

Die Stadtverordnetenversammlung - Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr -

## Tagesordnung I Punkt 16 der öffentlichen Sitzung am 08. Februar 2011

Vorlagen-Nr. 11-F-03-0012

Planungsstopp Supermarkt an der Bierstadter Höhe - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 31.1.2011 -

Der möge Ausschuss für Planung und Verkehr möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert,

- die vorliegende Bestandsplanung zum Gebiet Bierstadter Höhe und Umgebung im Ausschuss umfassend vorzustellen.
- die weiteren Planungen bezüglich der Ansiedlung eines Supermarktes am geplanten Standort Bierstadter Höhe einzustellen und stattdessen nach alternativen Standorten, zum Beispiel am Moltkering, zu suchen.

## Begründung:

Seit letztem Jahr gibt es Planungen von Seiten der Stadt an der Bierstadter Straße hinter der Aral-Tankstelle einen Supermarkt anzusiedeln. Das geplante Gebiet ist aber eine vielfältig strukturierte Freifläche, die mit Wiesen und Gehölzen der Naherholung dient und Lebens- und Rückzugsraum für diverse Tierarten ist. Die Klimaanalyse 1994 im Landschaftsplan Wiesbaden zeigt, laut BUND, das das Gebiet bedeutsam für das Stadtklima ist, da rund die Hälfte der Fläche als Schutzzone 1, also als "Fläche hoher klimatischer Empfindlichkeit und mit größter Bedeutung für die Belüftung Wiesbadens" ausgewiesen sei.

## Beschluss Nr. 0017

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- ob es Planungen für einen Supermarkt an der Bierstadter Höhe gibt
- ob es zur Verbesserung der Nahversorgung in diesem Gebiet Alternativen zum Standort Bierstadter Höhe gibt
- wie die Bürger an einem solchen Verfahren beteiligt werden können

Seite: 1/2

Herrn Stadtverordnetenvorsteher mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung Wiesbaden, .02.2011

Kessler Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .02.2011

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Nickel

Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat

- 16 -

Wiesbaden, .02.2011

Dezernat III

mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat IV

mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller

Oberbürgermeister

Seite: 2/2